



Ministeriet for Grøn Trepert
Styrelsen for Grøn
Arealomlægning og Vandmiljø

Hunde & Wölfe



Achten Sie auf Ihren Hund bei Spaziergängen in der Natur

Wölfe meiden in der Regel Menschen und Hunde, die sich in Begleitung von Menschen sind. In seltenen Fällen kann es jedoch vorkommen, dass ein Wolf Ihnen und Ihrem Hund aus der Ferne folgt, wenn Sie sich in einem Wolfsgebiet aufhalten. Der Grund ist meist, dass der Wolf den Hund als Artgenossen wahrnimmt, an dem er sozial interessiert ist. Dies ist weder für Sie noch für Ihren Hund gefährlich, sofern Sie ihn an der Leine führen und die folgenden Hinweise befolgen:

Halten Sie Ihren Hund an der Leine

Führen Sie Ihren Hund bei Spaziergängen in der Natur immer an der Leine. Ein Wolf greift höchst unwahrscheinlich einen Hund an, der bei einem Menschen ist und an der Leine geführt wird.

Halten Sie Jagdhunde nah bei den Jägern

Wenn Sie mit nicht angeleinten Hunden jagen, achten Sie darauf, dass die Hunde in der Nähe der Jäger bleiben. Die Jäger sollten für Wölfe sichtbar und hörbar sein – dies führt dazu, dass Wölfe sich zurückziehen.

Lassen Sie Hunde nicht frei herumlaufen

Lassen Sie Ihren Hund in einem Wolfsgebiet nicht frei herumlaufen – auch nicht auf Ihrem eigenen Grundstück, besonders nicht nachts. Bedenken Sie, dass Hunde auf fremdem Land grundsätzlich nicht frei laufen dürfen – außer mit ausdrücklicher Erlaubnis von dem Eigentümer.

Rufen Sie Ihren Hund sofort zurück, wenn ein Wolf erscheint

Begegnet Ihr nicht angeleiteter Hund einem Wolf, rufen Sie ihn sofort zurück und behalten Sie ihn für den Rest des Spaziergangs an der Leine.

Wenn Sie einem Wolf begegnen und sich unwohl fühlen

Folgt Ihnen ein Wolf auf einem Spaziergang, gehen Sie ruhig weiter. Kommt der Wolf näher, drehen Sie sich ihm zu, rufen Sie laut, klatschen Sie in die Hände oder winken Sie mit den Armen. Meist wird der Wolf dadurch vertrieben.

Verteidigen Sie sich im Angriffsfall

Es ist äußerst unwahrscheinlich, dass ein Wolf angreift. Sollte es dennoch geschehen, wehren Sie sich mit aller Kraft: schlagen, treten und alles einsetzen, was Sie zur Hand haben. Greift der Wolf eine andere Person oder Ihren Hund an, schlagen und treten Sie so kräftig wie möglich und zielen Sie auf das Hinterteil des Tieres. Stellen Sie sich jedoch niemals zwischen Wolf und Hund.

Helfen Sie bei der Wolfsbeobachtung

Unterstützen Sie die Behörden und Ihre Gemeinde, indem Sie Wolfssichtungen dem nationalen Wolfsmonitoring melden. Dies ist besonders wichtig, wenn Sie den Eindruck haben, dass ein Wolf ungewöhnlich zutraulich ist oder kaum Scheu vor Menschen zeigt. Machen Sie nach Möglichkeit ein Foto oder Video als Beleg.

Haben Sie einen Wolf gesehen? Melden Sie Ihre Beobachtung auf www.ulveatlas.dk